

Protokoll der SEA-Delegiertenversammlung

Freitag, 16. Mai 2025

ETG Zürich, Freiestrasse 83a, 8032 Zürich

Geschäftssitzung

Vorstandsmitglied Heike Breitenstein drückt einleitend ihren Wunsch aus, dass wir einander unsere Lasten tragen, weil uns dies in der Einheit wachsen lässt und auch unsere Ausstrahlung in der Gesellschaft stärkt. Präsident Beat Ungricht begrüsst mit einem Gebet die Anwesenden zur Versammlung.

1. Appell

1.1. Anwesende Delegierte: 44

1.2. Entschuldigungen: 15

Zu dieser ordentlichen Delegiertenversammlung wurde rechtzeitig eingeladen und die Traktanden waren rechtzeitig auf der Webseite verfügbar. Damit ist die Delegiertenversammlung der SEA beschlussfähig. Zur heutigen DV wurden keine Anträge von Mitgliedern eingereicht. Bei Abstimmungen entscheidet gemäss Statuten die Mehrheit der abgegebenen Stimmen, bei Wahlen gilt das absolute Mehr.

2. Wahl der Stimmenzähler

Markus Muntwyler und Markus Flückiger werden als Stimmenzähler gewählt.

Als Protokollführerin stellt sich Daniela Baumann zur Verfügung.

Es gibt keine Ordnungsanträge zu den Traktanden.

Stimmberechtigte: 44 Personen

Absolutes Mehr: 23 Personen

3. Protokoll der DV vom 3. Mai 2024

Es gibt keine Fragen und Einwände zum Protokoll der DV vom 3. Mai 2024.

3.1. Abnahme des Protokolls

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht 2024

Beat Ungricht weist auf den schriftlichen Jahresbericht hin und gibt darüber hinaus einige Einblicke seitens des Vorstandes:

- Es kam die Frage auf, ob Peter Schneeberger nicht sinnvoller im Vorstand des Nationalverbands SEA-RES statt im SEA-Vorstand dabei wäre. Dies wird nun für ein Jahr probenhalber so gemacht.
- Dem Vorstand wurde das Gebet wichtiger, so haben inzwischen drei Gebetstreffen auf nationaler Ebene mit SEA-RES und Freikirchen.ch stattgefunden.

- Co-Generalsekretärin Viviane Krucker-Baud wird ab Ende August bis Ende Jahr in Mutterschaftsurlaub sein. In dieser Zeit wird Andi Bachmann-Roth gewisse Aufgaben übernehmen, andere Aufgaben werden vorübergehend zurückgestellt.

4.1. Kurzbericht aus der Geschäftsstelle

Co-Generalsekretär Andi Bachmann-Roth betont die gute Zusammenarbeit im Team und kündigt einen Generationenwechsel an. Insbesondere würdigt er die zwei langjährigen Mitarbeiterinnen Christine Anliker und Susi Fankhauser, die im Verlauf dieses Jahres bzw. Anfang nächstes Jahr in Pension gehen werden. Für beide ist es die letzte DV in ihrer Funktion. Sie drücken ihre Dankbarkeit aus für die Zeit bei der SEA. Ausserdem wird auch Dorothee Eisenhut, langjährige freiwillige Mitarbeiterin, ausscheiden. Gemeinsam haben die drei 65 Jahre für die SEA investiert. Eine der Nachfolgerinnen ist mit der ehemaligen Lernenden Romina Schifferle für die Bereiche Administration/Buchhaltung bereits gefunden.

Viviane Krucker-Baud, Marc Jost, Egzon Shala, Jaël Binggeli, Daniela Baumann und Andi Bachmann-Roth berichten exemplarisch, wo sie erlebt haben, wie im vergangenen Jahr das «Ökosystem des Evangeliums» aufgeblüht ist:

- bei der 4. Weltkonferenz der Lausanner Bewegung in Seoul/Südkorea
- in der Politik mit einem Vorstoss zum Thema «Ehen stärken»
- bei der Konferenz «Catch the Vision24» für und mit Christen mit Migrationshintergrund
- wo wieder vermehrt junge Menschen sich für den Glauben öffnen («Quiet Revival»)
- wenn in Kirchen Menschen mit einer Behinderung selbstverständlich dazugehören
- in überkonfessionellen Begegnungen am ersten Christlichen Forum der Deutschschweiz

4.2. Rückfragen an den Präsidenten oder die Generalsekretäre

Es gibt keine Rückfragen.

4.3. Abnahme Jahresbericht 2024 (ohne Rechnung)

Der Jahresbericht 2024 wird per Akklamation angenommen.

4.4. Gebet

von Kati Rechsteiner

5. Jahresrechnung 2024 / Budget 2025

5.1. Präsentation Finanz- und Revisionsbericht 2024

Susi Fankhauser erwähnt das finanzielle «Desaster» vom Vorjahr, dass Massnahmen ergriffen wurden und das Jahr 2024 wieder positiv abgeschlossen hat. Weil die Buchhaltung strukturell umgebaut wurde, sind die Zahlen nicht 1:1 mit dem Vorjahr vergleichbar.

Im Detail erläutert sie zu einigen Posten der Jahresrechnung:

Betriebsrechnung – Betriebsertrag:

- Kostenbeteiligungen von Partnern: Der hohe Betrag ist massgeblich auf die AG Religionsfreiheit und ihre Werke zurückzuführen, die auch finanzielle Mittel z.B. in WEA und BIR investiert

- Erhaltene Zuwendungen ohne Zweckbindung sind leicht weniger eingegangen als im Vorjahr, u.a. weil ein höherer Betrag einer Stiftung neu statt an die SEA an den Nationalverband geht
- Mitgliederbeiträge: Die Erhöhung der Beiträge kam erstmals zum Tragen und hat wesentlich zum positiven Abschluss beigetragen
- Erlöse Zeitschriften: Zahlen sind nicht vergleichbar, da es sich um andere Publikationen handelt
- Erlöse aus Tagungen kamen vor allem dank grösseren, erfolgreichen Events zustande
- Übrige Erlöse stammen z.B. von externen Auftritten der beiden Generalsekretäre

Betriebsrechnung – Betriebsaufwand:

Der Aufwand ist neu auf verschiedene Bereiche aufgeschlüsselt. Indem Löhne und Büromiete auf die einzelnen Bereiche aufgeteilt sind, werden die Aufwände der Bereiche höher. Der Aufwand der allgemeinen Verwaltung sinkt dadurch.

Betriebsrechnung – Veränderung Fonds- und Organisationskapital:

- Die AG Religionsfreiheit (bzw. ihre Werke) hatte einen gut genährten Fonds und hat entschieden, CHF 20'000.- an die SEA zu spenden
- Das Organisationskapital beträgt per 31.12.2024 CHF 30'994.61

Die Jahresrechnung ist auf Antrag des Vorstands zu genehmigen, der Revisionsbericht ist nur zur Kenntnis zu nehmen.

5.2. Rückfragen Finanz- und Revisionsbericht 2024

Es gibt keine Fragen.

5.3. Abnahme Jahresrechnung 2024

Der Revisionsbericht wird von der Versammlung zur Kenntnis genommen, die Jahresrechnung ohne Gegenstimme genehmigt und damit der Vorstand entlastet. Beat Ungricht dankt Susi Fankhauser für ihre geschätzte Arbeit.

5.4. Beschluss zur «eingeschränkten Revision» und Wahl der Revisionsstelle 2025

Jedes Jahr muss die Revisionsstelle wiedergewählt werden.

Sowohl die Revisionsstelle HST Treuhand AG als auch die eingeschränkte Revision werden ohne Gegenstimme bestätigt.

5.5. Informationen zum Budget 2025 / Rückfragen

Viviane Krucker-Baud erläutert das Budget und weist vorab darauf hin, dass wie bei der Rechnung auch im Budget die Zahlen gegenüber dem Vorjahr nicht vergleichbar sind.

Betriebsertrag:

- Mitgliedereiträge: Es brauchte eine kleine Anpassung aufgrund einer Verrechnung im Vorjahr
- Erlöse Zeitschriften wurden etwas tiefer budgetiert, weil der «SEA Fokus» ab diesem Jahr für Mitglieder kostenlos ist

- Erlöse aus Admin-Leistungen an Dritte wurden etwas tiefer budgetiert, weil künftig die Buchhaltung von Interaction nicht mehr und auch für die AEM weniger gemacht wird

Betriebsaufwand:

- Personalaufwand: Neu ist der Lohn von Egzon Shala inkludiert – daher der leicht höhere budgetierte Personalaufwand als im Vorjahr –, aber insgesamt werden die Lohnkosten aufgrund von einzelnen kleinen Pensenreduktionen geringer

6. Informationen und Ausblick

6.1. News aus der SEA

- Beat Ungricht informiert über eine Veränderung im Vorstand: Susanna Rychiger hat sich nach vier Jahren nicht zur Wiederwahl gestellt. Sie wird mit würdigen Worten und Gebet verabschiedet. In einem Jahr werden wieder Wahlen sein und Kati Rechsteiner hat auf diesen Zeitpunkt hin ihren Rücktritt angekündigt. Es werden zwei neue Vorstandsmitglieder gesucht.
- Die SEA plant ein Orientierungspapier zu Israel zu veröffentlichen (inspiriert von einem Papier der EA Deutschland) sowie eine Gebetsaktion für jüdische Menschen gemeinsam mit Israel-Werken Schweiz durchzuführen.
- Nach 25 Jahren wird eine neue Software für das Customer Relationship Management (CRM) benötigt, weil die bisherige nicht mehr weiterentwickelt wird. Die Umstellung auf das neue System «Funtrade» steht im kommenden Jahr an. Die Anschaffung und Einführung ist mit hohen Kosten von CHF 50'000.- verbunden, aber wird in der täglichen Arbeit viel erleichtern.
- Die SEA setzt aktuell einen Themenschwerpunkt zu Künstlicher Intelligenz und Kirche: Ein umfassendes Arbeitspapier für Kirchen und Organisationen ist bereits erschienen und online zugänglich. Weitere Publikationen, unter anderem ein «SEA Fokus», folgen demnächst.

7. DV 2026

Die nächste nationale Delegiertenversammlung – gemeinsam mit dem Réseau évangélique suisse RES – findet am Samstag, 9. Mai 2026, in Biel statt.

8. Varia / Abschluss

Beat Ungricht dankt zum Abschluss insbesondere auch der gastgebenden ETG für ihre Gastfreundschaft.

9. Gebet und Segen Marc Jost schliesst die Sitzung mit einem Gebet.

8032 Zürich, 16. Mai 2025. Für das Protokoll:

Beat Ungricht
Präsident SEA



Daniela Baumann
Protokollführerin

